



## Kurzporträt



### Stadtwerke Kiel AG

Uhlenkrog 32, 24113 Kiel

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 08.12.2011 erteilt. Die Stadtwerke Kiel AG erzeugt, verteilt und vermarktet die Produkte Strom, Gas, Wärme und Wasser in der Region Kiel sowie im gesamten norddeutschen Raum und erbringt darüber hinaus diverse Energiedienstleistungen. Die Aktivitäten der Stadtwerke Kiel stehen dabei unter dem Motto: „Wir bringen die Energie – durch unsere Netze fließen Strom, Gas, Wärme und Wasser. Und zwar genau dorthin, wo unsere Kunden sie brauchen. Die Energie für Kiel und den ganzen Norden. Stadtwerke Kiel – Deine Energie ist hier.“ Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 980 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Der Anteil weiblicher Beschäftigter lag bei ca. 26,4 Prozent.

#### Ziel der Auditierung

Vor dem Hintergrund wachsender Herausforderungen im Markt und an die Organisation sowie zunehmend verschwimmender Grenzen zwischen Berufs- und Privatleben sind eine familienbewusste Personalpolitik und die damit verbundene Arbeitgeberattraktivität zentrale Voraussetzungen wie auch Motoren für die Zukunftsfähigkeit der Stadtwerke Kiel als Unternehmen. Mittels der systematischen Weiterentwicklung von Familien unterstützenden Rahmenbedingungen und einer Unternehmenskultur, in der Familienaufgaben akzeptiert werden und kein berufliches Entwicklungshemmnis darstellen, sollen vorhandene Beschäftigte gebunden und neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter -und hier auch neue Zielgruppen- gewonnen werden. Die familienbewusste Personalpolitik soll dabei Unterstützung in allen Lebensphasen bieten und verschiedene Lebensentwürfe ermöglichen und akzeptieren.

#### Vorhandene Maßnahmen (Auswahl)

- Gleitzeitregelung ohne Kernzeit
- Familienbedingte Teilzeitarbeit und Tätigkeiten während der Erziehungsfreistellung
- Alternierende Telearbeit für Familien mit kleinen Kindern
- Diverse Informationsmittel, die auch bereits für das Thema genutzt werden wie z.B. eine Mitarbeiterzeitung und Broschüren
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Betriebsfest mit Familienangehörigen
- Externes Sozialberatungsangebot und internen Ansprechpartner für Sozialangelegenheiten
- Engagement in der Öffentlichkeit sowie überbetriebliche Vernetzung
- Führungsleitlinien und Führungsdefinition mit Bezügen zum Thema
- Obligatorisches Mitarbeitergespräch inkl. Qualifizierungs- bzw. Entwicklungsplan
- Ausstiegsprogramm, und Kontaktmöglichkeiten sowie Rückkehrgespräche

#### Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Diverse Maßnahmen, die Teilzeit auch für Führungskräfte unterstützen
- Einführung einer Sabbaticalregelung
- Überprüfung und Weiterentwicklung bestehender Servicezeiten
- Schaffen eines Rahmens für Veranstaltungen und Besprechungen
- Schaffen eines Verfahrens zur familienbedingten Anpassung von Zielen
- Diverse Maßnahmen zur Information und Kommunikation wie z.B. Aufbau von Internet- und Intranet-Bereich zum Thema sowie Erarbeiten einer Broschüre
- Integration der Thematik in die Personalentwicklung und Führungskräfteentwicklung
- Aufnahme des Themas in die Führungsgrundsätze
- diverse Maßnahmen zur Unterstützung bei der Betreuung von Kindern (Betreuungszuschuss, Ferien- und Notfallbetreuung)
- Kooperation mit einem Pflegedienst
- Mitnahme von Angehörigen in die Kantine

Stand: 08. Dezember 2011